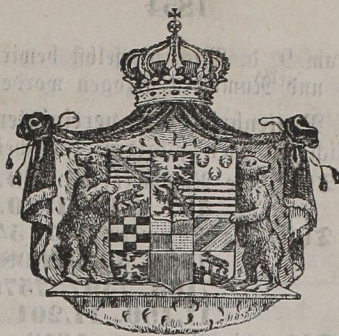


Erscheint:

Dienstag, Mittwoch,

Freitag, Sonnabend.

Befehlung bei allen Postanstalten,
für Köthen bei Hrn. P. Schettler.



Preis:

Jährlich 1 1/2 Thlr.

Vierteljährlich . . . 12 1/2 Sgr.

Insertionsgebühren:

Die gespaltene Corpuszeile

für Inländer 6 Pf.,

für Auswärtige 1 Sar.

Anhaltischer Staats-Anzeiger.

N^o 197.

Dessau, Sonnabend, den 17. December

1864.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung. — Die mit Anfang dieses Jahres für die Oberförsterei Redlitz getroffene, durch unsere Bekanntmachung vom 13. December des vorigen Jahres veröffentlichte Einrichtung im Forstakassenwesen, daß die Herzoglichen Revierverwalter von der Führung der Rechnung über eingehende Forstgelder entbunden werden, soll vom 1. Januar des Jahres 1865 an auf alle anderen im frühern Herzogthume Anhalt-Dessau-Köthen gelegenen Revierverwaltungen, mit Ausnahme der Revierverwaltung in Güssen, ausgedehnt werden.

Wir bringen dies hierdurch mit dem Bemerkten zur Kenntniß des Publikums, daß von der gedachten Zeit ab alle Zahlungen für Forststerzeugnisse nicht mehr, wie bisher, an die betreffenden Revierförster, sondern ausschließlich an die Herzoglichen Kreis-Kassen, respective Steueramts-Kassen, je nach Lage der betreffenden Forstreviere, zu leisten sind.

Dessau, 11. December 1864.

Herzoglich Anhaltische Regierung.

Abtheilung für Domainen und Forsten.

v. Wolfframsdorff.

Bekanntmachung. — Die zum nächsten Jahre conscriptionspflichtigen Söhne, welche im Jahre 1844 außerhalb der hiesigen Gemeinde geboren und hieselbst heimathsangehörig geworden sind, werden hierdurch aufgefordert, sich Behufs ihrer Eintragung in die Stammlisten innerhalb 8 Tage auf hiesigem Stadthause zu melden.

Indem wir hierbei auf die im Gesetz Nr. 476. für Unterlassung dieser Anmeldung bestimmten Strafen verweisen, fordern wir im Falle der Abwesenheit der betreffenden Militärpflichtigen deren Eltern, resp. Vormünder auf, die qu. Anmeldung unter Vorlegung der Geburtscheine zu bewirken.

Dessau, 10. December 1864.

Bürgermeister und Rath.

Medicus.

Bekanntmachung. — Die handelsrichterlichen Bekanntmachungen werden im Jahre 1865 in dem zu Dessau erscheinenden Staats-Anzeiger und die Bekanntmachungen rücksichtlich der Commandit-Gesellschaften auf Actien und der Actien-Gesellschaften auch noch in der Berliner Börsenzeitung und der Leipziger Zeitung erfolgen.

Ballenstedt, 12. December 1864.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.

Der Handelsrichter Hermann.

Aufforderung. — Bei der am 9. d. Mts. hieselbst bewirkten **29. Landrentenbrief-Ausloosung** sind nachverzeichnete Lit. und Nummern gezogen worden:

1) Dessauische und Rentenbriefe der vereinigten Landrentenbank
(sämmlich mit ganzjährigen Zinsscheinen):

- Lit. A.** zu **500** Thlr. die Nummern **55. 59. 63. 68. 205. 415. 441. 497. 840. 1810. 2172. 2238. und 2253.**
- B. zu **100** Thlr. die Nummern **367. 549. 714. 3547. 3578. 4323. 4548. 4579. 6082. 6356. 6584. 6969. 7101. 7163. 7397. 7579. 7597. 7818. 7984. 8897. 11,190. 11,201. und 11,241.**
- C. zu **50** Thlr. die Nummern **1618. 1780. 2235. 2287. 2294. 2521. 2558. 2601. und 2805.**
- D. zu **20** Thlr. die Nummern **145. 181. 233. 1234. 1674. 1708. 1867. und 1886.**
- E. zu **10** Thlr. die Nummern **68. 112. 999. 1000. 1024. 1339. 1549. 1749. und 1787.**

2) Köthensche Rentenbriefe

(sämmlich mit halbjährigen Zinsscheinen):

- Lit. A.** zu **500** Thlr. die Nummern **39. 126. 430. 684. und 807.**
- B. zu **100** Thlr. die Nummern **18. 105. 227. 494. 738. 884. 960. 1298. 1625. 1902. 1969. 2291. 2320. 2335. und 2378.**
- C. zu **50** Thlr. die Nummern **149. 398. 503. 578. 634. 695. 790 und 1059.**
- D. zu **20** Thlr. die Nummern **306. 329. 467. 586. und 672.**
- E. zu **10** Thlr. die Nummern **186. 401. 522. 797 und 833.**

Die Inhaber dieser Documente werden hierdurch aufgefordert, gegen Rückgabe derselben, der dazu gehörigen Zinsscheine und Talons nach ihrer Wahl den Betrag in Gelde am **1. April k. J.** bei der Herzoglichen Bankkassa hieselbst in Empfang zu nehmen, oder, was auch schon jetzt geschehen kann, bei derselben diese ausgelosten Rentenbriefe gegen nicht ausgeloste umzutauschen, und wird darauf aufmerksam gemacht, daß am **1. April k. J.** jede weitere Verzinsung der obigen Rentenbriefe aufhört, weshalb bei einer spätern Erhebung des Betrages die inzwischen etwa erhobenen Zinsen vom Kapitale gekürzt werden müssen.

Zugleich werden die Inhaber folgender bereits früher ausgelosten

Dessauischen und Rentenbriefe der vereinigten Bank:

- Lit. A.** zu **500** Thlr. Nummer **351. 1931. und 2221.**
- B. zu **100** Thlr. Nummer **841. 4267. 4943. 5114. 5868. 6172. 9100. 9925. 9957. 9988. und 10,197.**
- C. zu **50** Thlr. Nummer **1784. 1866. 2014. 2143. und 2698.**
- D. zu **20** Thlr. Nummer **1236. und**
- E. zu **10** Thlr. Nummer **1001. 1179. 1244. und 1685.**

und der Köthenschen dergleichen:

- B.** zu **100** Thlr. Nummer **108. 1094. und 2144.**
- C. zu **50** Thlr. Nummer **716. 749. und 1291.**
- D. zu **20** Thlr. Nummer **364. und**
- E. zu **10** Thlr. Nummer **190. und 793.**

hierdurch wiederholt aufgefordert, diese Documente mit den dazu gehörigen Zinsscheinen und Talons zur Vermeidung fernern Zinsverlustes ungesäumt der hiesigen Rentenbank-Kasse zur Zahlung einzureichen.

Köthen, 12. December 1864. Herzoglich Anhaltische Landrentenbank-Direction.
Frank.

Bekanntmachung. — Die tägliche Perionenpost zwischen Bernburg und Stassfurt wird von jetzt ab Behufs der Aufnahme zc. unterwegs zugehender Reisender in Silberstedt, $\frac{3}{4}$ Meile von Bernburg, 1 Meile von Stassfurt, vor dem Hause des Gastwirths **Wernicke** und in Rathmannsdorf, $1\frac{1}{4}$ Meile von Bernburg, $\frac{1}{2}$ Meile von Stassfurt, vor dem Hause des Gastwirths **Wesendorf** anhalten.

Magdeburg, 10. December 1864.

Königliche Ober-Post-Direction.

Nutzholz-Verkauf

In der Möhlauer Forst kommen
Dienstag, den 20. d. Mts.,
700 Stück kieferne Schneide- und Bau-
hölzer
zum meistbietenden Verkauf.

Der Verkaufstermin wird von früh 9 Uhr an Ort und Stelle im diesjährigen Holzschlage im Knabenbau im Jüdenberger Theile abgehalten. — Dessau, 10. December 1864.

Herzogliche Regierung.

Abtheilung für Domänen und Forsten.
v. Saldern.

17 Stück birkenne Krumbölzer,
13 = dergl. Leiterbäume,
193 = kleine Espen,
6 Schock espene Doppelbuckstangen,
15 = dergl. Buckstangen,
23 = haselne Reiffstangen 1. Sorte,
43 = dergl. 2. Sorte;

b) Brennholz:

$1\frac{3}{4}$ Kftr. rüftern Scheit,
5 = birken dergl.,
 $4\frac{3}{4}$ = espene dergl.,
800 Schock melirt Reis,
39 = Dorn,

meistbietend verkauft.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr am Wöster Thorhause auf der Straße von Törten nach Wöf. — Dessau, 9. December 1864.

Herzogliche Regierung.

Abtheilung für Domänen und Forsten.
v. Wolfframsdorff.

Nutz- und Brennholz-Verkauf.

Dienstag, den 20. December d. J.,
kommen in der Lindauer Forst die daselbst im Quaster Bruche aufgearbeiteten Nutz- und Brennholz zum meistbietenden Verkauf, als:

a) an Nutzholz

8 Stück ellerne Nuzenden von 9 bis 15 Fuß Länge und 10 bis 13 Zoll m. D.;

b) an Brennholz

$7\frac{3}{4}$ Kftr. ellerne Kloben,
45 = dergl. Knippel,
218 $\frac{1}{2}$ = dergl. Reis.

Der Termin wird im großen Gasthose in Lindau abgehalten und beginnt früh 9 Uhr.
Dessau, 14. December 1864.

Herzogliche Regierung.

Abtheilung für Domänen und Forsten.
Frhr. v. Twickel.

Bauholz-Verkauf.

Donnerstag, den 29. December d. J.,
früh 9 Uhr werden auf der Mosigkauer Haide, im Reviere vor der Haide, im Holzschlage im Brandt

300 Stück kieferne Bau- und Nutzholz-
Stämme

meistbietend verkauft.

Dessau, 15. December 1864.

Herzogliche Regierung.

Abtheilung für Domänen und Forsten.
v. Wolfframsdorff.

Nutz- und Brennholz-Verkauf.

Mittwoch, den 21. December d. J.,
werden die in der Wöster Forst und daselbst im II. Theile Jungholzhan aufgearbeiteten Hölzer, als:

a) Nutzholz:

43 Stück birkenne Nuzenden,
4 = rüfterne dergl.,
22 = espene Nuzenden von 8 bis 12 Zoll mittl. Durchm. u. 12 bis 24 Fuß Länge,

Verkauf von Nutzholz-Eichen.

In den Herzoglichen Forst-Revieren Rehßen, Wörlitz, Bockerode, Jonitz und Kühnau, die in der Nähe des Elbitromes liegen, sind aus den diesjährigen Holzschlägen

136 Stück Nutzholz-Eichen,

welche sich größtentheils zu Schiffsbauhölzern eignen, ausgesucht, um in einzelnen Posten auf dem Stamme zum meistbietenden Verkauf gestellt zu werden.

Als Verkaufstermin ist

Dienstag, der 10. Januar 1865,

angesezt und wird derselbe im Forstlocale der unterzeichneten Behörde hieselbst am genannten Tage früh 10 Uhr abgehalten.

Die betreffenden Herzoglichen Forstbeamten werden auf Verlangen die zum Verkauf bestimmten Eichen vorzeigen.

Dessau, 10. December 1864.

Herzogliche Regierung.

Abtheilung für Domänen und Forsten.
v. Wolframsdorf.

Gerichtlicher Hausverkauf.

Ertheilungshalber wird das vom verstorbenen Garten-Inspector **Ludwig Schoch** zu Wörlitz nachgelassene, daselbst unter Nr. 130. in der Angergasse belegene **Wohnhaus** mit Nebenhaus, Stallung, Hofraum und Garten, welches Grundstück ohne Berücksichtigung der darauf haftenden Rente im Betrage von 4 Thlr. 15 Sgr. jährlich zu 2520 Thlr. taxirt worden ist, zum öffentlichen Verkauf an den Meistbietenden ausgestellt.

Es werden demnach die Kauflustigen mit dem Bemerkten, daß die nach Ablauf des Termins etwa einkommenden Gebote nicht beachtet werden können, hierdurch geladen, in dem auf

den 8. Februar 1865

anberaumten Verkaufstermine, welcher von früh 9 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr ansteht, an Gerichtsstelle zu Wörlitz zu erscheinen, ihre Gebote abzugeben und hiernächst zu gewärtigen, daß dem befähigten Meistbietenden, wenn dessen Gebot drei Viertel des Schätzungswertes erreicht hat, der Zuschlag ertheilt werden wird.

Zugleich werden Diejenigen, welche dem hiesigen Gerichte nicht bekannte dingliche Ansprüche an dieses Grundstück zu haben vermeinen, bei deren Verlust aufgefordert, sich spätestens binnen 4 Wochen damit zu melden.

Urkundlich ist diese Verkaufsanzeige unter Gerichtsband und Siegel ausgefertigt und mittelst Anschlags an Gerichtsstelle und im Anhaltischen Staats-Anzeiger bekannt gemacht worden.

Dranienbaum, 23. November 1864.

Herzoglich Anhaltische Kreisgerichts-Commission.

(L. S.) Schurz.

Verkaufs-Anzeige.

In der Concursache über den Nachlaß des allhier verstorbenen Schiffers **Heinrich Wegener** soll eine zur Nachlaßmasse gehörige **Zille**, 155 Thlr. Cour. taxirt, in dem auf

den 22. December d. J.

Vormittags 11 Uhr anberaumten Termine an hiesiger Gerichtsstelle gegen gleich baare Zahlung öffentlich meistbietend verkauft werden, und es werden Kauflustige hierzu mit dem Bemerkten eingeladen, daß die Zille im hiesigen Hafen liegt und auf Ansuchen von dem Schiffseigner **Richter** allhier jeder nähere Nachweis ertheilt werden kann.

Coswig, 7. December 1864.

Herzoglich Anhaltische Kreisgerichts-Commission.

Buhlmann.

Bekanntmachung.

Die **Verdingung der Anfuhr** des zur Instandhaltung der Landstraßen erforderlichen **Kieles** an den Mindestfordernden soll in folgender Weise geschehen:

I. Montag, den 19. December c., Vormittags 10 Uhr im Gasthose zu Scholitz für die Wegestrecken im Zontzer, Pötnitzer und Bockeroder Wegedistrict;

II. Montag, den 19. December c., Nachmittags 2 Uhr im Gasthose zum goldenen Hirsch zu Dranienbaum für die Wegestrecken im Dranienbäumer, Wörlitzer und Rehsener Wegedistrict.

Die Bedingungen werden in dem Termine selbst bekannt gemacht.

Dessau, 14. December 1864.

Herzogliche Baubewaltung.

H. Heine.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 21. December c., Vormittags 10 Uhr soll im Gasthose zu Tornau die **Anfuhr des Kieles**, welcher zur Instandhaltung der Wegestrecken

- von der Halle'schen Straße über Haideburg bis zur Raguhn-Thurländer Straße,
- von Thurland bis Tornau,
- von Hinsdorf bis Quellendorf und
- von der Leipziger Straße über Lingenau, Tornau, Hinsdorf, Zehbis bis Radegast

erforderlich ist, an den Mindestfordernden verdingungen werden.

Die Bedingungen werden im Termine selbst bekannt gemacht.

Dessau, 14. Dezember 1864.

Herzogliche Baubewaltung.

H. Heine.

Bekanntmachung.
 Von den beim Dorfe Kochstedt geschlagenen
Pappeln sollen
 Donnerstag, den 22. d. Mts.,
 Vormittags 10 Uhr

36 Klafter Stammholz öffentlich meistbietend
 verkauft werden.

Dessau, 16. December 1864.

Herzogliche Bauverwaltung.
 H. Heine.

Nichtamtlicher Theil.

Verkauf von Grundstücken.

Aus freier Hand soll

Donnerstag, den 22. December,

der **Gasthof zum grauen Wolf** in Dessau
 meistbietend verkauft werden und ist Termin im
 Gasthose selbst von früh 10 Uhr bis Nachmit-
 tags 4 Uhr angesetzt, wo alsdann auch der Zu-
 schlag erfolgt.

Hausverkauf.

Mein in der Langen Gasse unter Nr. 22.
 hier selbst belegenes **Wohnhaus** mit drei wohn-
 baren Stuben nebst einem kleinen Garten, direct
 am Hause, beabsichtige ich aus freier Hand zu
 verkaufen und können Kauflustige täglich mit
 mir in Unterhandlung treten.

Jeßnitz, 15. December 1864.

Wittwe Friederike Stephan.

Hausverkauf oder Verpachtung.

Ein in Dranienbaum gelegenes **Haus**
 nebst Garten, einem Morgen Acker und einer
 Separationsparcette soll veränderungshalber
 schnelligst verkauft oder auch auf mehrere
 Jahre verpachtet werden. Darauf Reflecti-
 rende wollen sich an das unterzeichnete Com-
 missions-Geschäft wenden, woselbst die nähere
 Auskunft ertheilt wird.

Moritz Cohn.

Ein kleines **Gut** mit mehreren Morgen Acker,
 Wiesen und Garten oder ein **Gasthof** in der
 Nähe von Dessau wird zu kaufen gesucht von
 M. Altman, Mittelstraße Nr. 17.

Vermiethungen.

Leopoldstraße Nr. 7. ist am 1. April
 die Oberetage zu vermieten.

Lange Gasse Nr. 13. ist zum 1. April
 eine kleine Wohnung zu vermieten.

Berbster Straße 24. ist ein eingerichteter
 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

In meinem Hause Unger Nr. 15. ist eine
 Wohnung mit Garten zu vermieten.

H. Döring.

Eine gut meublirte Stube nebst Schlafstube
 ist zum 1. Januar k. J. zu vermieten bei
 W. Baumgarten,
 Hospitalstraße Nr. 16.

Ein freundliches Hofstrübchen mit Bett ist von
 jetzt ab zu vermieten bei

Fr. Meyer, Hospitalstraße Nr. 65.

In der Cavalierstraße Nr. 25. ist die
 Hälfte der Oberetage zu vermieten.

Franzstraße Nr. 9. ist die neu und ele-
 gant eingerichtete Bel-Etage Umzugs halber zu
 vermieten und vom 1. April k. J. ab zu be-
 ziehen.

Franzstraße Nr. 49. ist eine freundliche,
 meublirte Stube mit Schlafcabinet, nach dem
 Garten zu gelegen, sofort zu vermieten und
 zu beziehen.

Verkaufs-Anzeigen.

Damen- und Herrerschlittschuh, wie die
 jetzt so beliebten Holländer mit oder ohne Rie-
 men empfiehlt L. Spieler, Salzgasse Nr. 2.

Wiegen-, Roll- und Stedenpferde empfiehlt
 L. Spieler, Salzgasse Nr. 2.

Die

Weihnachts-Ausstellung

von

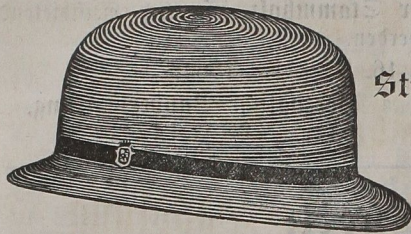
Friedrich Kast,

Hospitalstraße Nr. 15.,

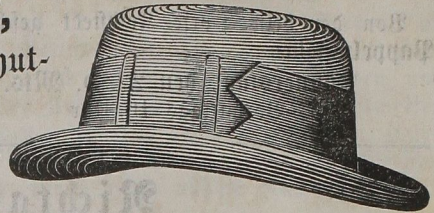
empfiehlt einem hochgeehrten hiesigen und aus-
 wärtigen Publikum ihr reichhaltiges Lager von
 Kinder-Spielwaaren und Puppen, und bittet
 unter Zusicherung billigster Preisstellung um ge-
 fälligen zahlreichen Besuch.

Achtungsvoll

Friedrich Kast.



Louis Allner,
Stroh- und Modehut-
Fabrikant,
Hospitalstraße Nr. 18.
in Dessau,



empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein fortirtes Filzhut-Lager für Herren, Knaben und Mädchen nach den neuesten Pariser Façons und Farben zu billigen aber festen Preisen.
Hochachtungsvoll

Louis Allner.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich mein reich assortirtes Lager feiner weißer und decorirter Porzellane, als: Tafelservice, Kaffee- und Theeservice, Vasen, Fruchtsthalen, Auenteller, Desserteller, elegante Schreibzeuge u. dergl. m. Mein Lager feiner böhmischer und englischer Glaswaaren ist mit neuen Mustern reichhaltig sortirt.

Ich erlaube mir, auf nachstehende Gegenstände noch ganz besonders aufmerksam zu machen:

feine, gut vergoldete französische Pendules;
echte Wiener, sehr schön gearbeitete Thierköpfe mit und ohne Geweih;
feine Meerchaum-Cigarrenspitzen (prima Qualität);
elegante Holzkästchen zu Cigarren, Handschuhen u. s. w.;
Lederarbeiten, als: Portemonnaies, Cigarrenetuis, Portefeuilles, Schreibmappen, Nécessaires, f. Damen-Reiseseituis u. s. w.;

Bronce- und Stahlarbeiten in hübscher Auswahl;
eine reiche Auswahl Moderateur-Lampen, so wie Solaröl- und Petroleum-Lampen von 22 $\frac{1}{2}$ Sgr., 1 Thlr. und 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. an und theurer;

Neusilber- und galbanisch versilberte Gegenstände;

Britania-Metall: Kaffee- und Theekannen, Weinbecher, Plateaux u. s. w.;

Kronenleuchter, Ampeln in geschmackvollen Mustern;

Metachromatypie oder die Art, alle erdenklichen Gegenstände mit den schönsten Farbenzeichnungen zu schmücken, zu haben in kleinen und großen Kästchen; auch sind einzelne Bilderbogen abzugeben;

Album und Photographie-Rahmen beabsichtige ich auszuverkaufen, um vollständig damit zu räumen.

Ich habe die Preise aller Gegenstände auf's Billigste notirt, unter Versicherung streng reeller Bedienung.

Zu geneigter Berücksichtigung empfiehlt sich

Fr. Knoblauch,
Hofglaser.

Von einem Pariser Hause

ist uns eine bedeutende Auswahl der feinsten

Galanterie-Waaren,

die sich zu Weihnachtsgeschenken vortrefflich eignen, in Commission übergeben und bleiben dieselben bis nach dem Feste bei uns ausgestellt.

Steindorff Gebr.

Gürtel = Schnallen,

das Neueste, was darin bis jetzt erschienen, empfangen eine große Sendung

Steindorff Gebr.

Die Puz-, Woll- und Spielwaaren-Handlung

Muldstraße Nr. 21., von **Ernst Luther**, Muldstraße Nr. 21.,
zeigt hiermit die Eröffnung ihrer großen, geschmackvoll decorirten

Weihnachts-Ausstellung

ergebenst an und bittet um geneigten Zuspruch.

Als die geeignetsten Weihnachtsgeschenke für Damen



empfehle ich mein Fabrikat und Lager von Corsets mit und ohne Rath in ca. 40 verschiedenen Sorten von 17½ Sgr. an bis 4 Thlr. Ferner empfehle ich mein großes Lager von Crinolinen in allen bis jetzt existirenden Sorten von 12½ Sgr. an bis zu 3, 4, 5 und 6 Thlr. in weiß, melirt und pence, auch in Wolle. — Auch habe ich ein Pöötchen weißer Corsets, welche vom Anfassan gelitten haben, zum Ausverkauf zurückgesetzt, die ich unter dem Anschaffungspreise verkaufe.



— Ein jedes gekaufte Corset kann nach den Feiertagen, wenn es nicht beschädigt, wieder umgetauscht werden. — Bei Aufträgen von außerhalb ist nur die Taillenweite nöthig und werden solche umgehend effectuirt.

J. G. Kienzle, Franzstraße Nr. 38.



Die Weihnachts-Ausstellung



in der

Puz- und Mode-Handlung von Friederike Schwabe,

Zerbster Straße Nr. 26. parterre, gegenüber der Kreis-Direction,
beginnt mit heutigem Tage und empfiehlt dieselbe elegante und einfache Damenhüte in Sammet und seidenen Stoffen von 2 Thlr. an, garnirte und ungarvirte Hutmützen,

Capotten,
Ballfränze,

Neze,
Coiffuren,

Hauben,
Victoria-Röcke,

lein. Taschentücher,
Blousen,

ganz etwas Neues in Manschetten, Schwanboas für Damen und Kinder, seidene Slipse und noch viele praktische Gegenstände, welche sich zu Weihnachtsgeschenken eignen, zu sehr billigen Preisen.

Sämmtliche Gegenstände sind in reicher Auswahl vorräthig.

Da ich den Ausverkauf von Spiel- und Kurzwaaren für meinen Onkel M. Königsberg Schulstraße Nr. 5. fortsetze, so empfehle ich einem geehrten Publikum besonders billige, schöne Weihnachtsgeschenke, wo jeder mich Begehrende zufrieden gestellt werden wird. Ueberhaupt befinden sich darunter noch große Puppen,

Theater, Guckkasten, Säbel, Blechwagen, Laterna magica, Briefstaschen, Stammbücher, Farbkasten, Puppen zum Aus- und Ankleiden, feine Puppen-Meubles, Whistmarken, Domino-, Schach- und diverse Gesellschaftsspiele und noch viele andere Gegenstände.

Adolph Rehfeld, Schulstraße Nr. 5.

Leopold Spieler,

Sattler und Tapeziner,

empfiehlt sein Lager fertiger Waaren bei billiger Preisstellung zur gefälligen Abnahme.

Hochachtungsvoll

L. Spieler, Salzgasse Nr. 2.

Otto Heinicke, Coiffeur,

Steinstraße Nr. 2., neben dem goldenen Beutel,

empfiehlt zum bevorstehenden Feste sein vollständig assortirtes Lager von Parfümerie- und Galanterie-Waaren, bestehend in Pomaden, Delen, Seifen, Extraits in den feinsten Gerüchen, Kämmen in Schildpatt, Elfenbein, Horn, Kautschuk und Holz, Haar-, Zahn- und Nagel-Bürsten, Hosenhebern, Cravatten und Slippen, Mabafter- und Holz-Waaren, so wie eine Partie feiner böhmischer Glasarbeiten, ferner eine große Auswahl von Gold- und ausgelegten Kämmen, Necessaire, fest und in Rollen, feine Leder-Waaren, Schwämme u. dergl. mehr. Ein Pöschchen Album wird, um damit zu räumen, billig verkauft.

Otto Heinicke, Coiffeur, Steinstraße Nr. 2.

Echtes Eau de Cologne,

gegenüber dem Zülichsplaz,

empfiehlt in Flaschen, so wie in Original-Kistchen

Otto Heinicke, Coiffeur, Steinstraße Nr. 2.

Die Pug- und Modewaaren-Handlung

von Henriette Roemer,

Mittelstraße Nr. 2.,

erlaubt sich, zum bevorstehenden Feste auf ihr bedeutendes Lager in

Fagon-Hüten für Damen in Taffet, Atlas und Sammet,
runden garnirten und ungarvirten Filz-Hüten,
feinen Pariser Ball-Coiffuren und Balltränzen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen aufmerksam zu machen.

Die Conditorei und Weinhandlung von Friedrich Pohl

zeigt hierdurch den Verkauf ihrer Weihnachts-Conditoreiwaaren an und empfiehlt die verschiedensten Christbaum-Confituren in Schaum, Marzipan, Liqueur, Chocolate und gebackenen Sachen, ferner die feinsten französischen Dessertbonbons, Marzipan, Nürnberger Leb-, Zucker-, Gewürz- und Honigtuchen in verschiedenen Größen zu billigsten Preisen, Mandel-, Zucker- und Pfeffernüsse, beste Pariser Pflastersteine zc.

Bestellungen auf Weihnachtsstollen, ordinaire und gute, werden bestens ausgeführt.

Zugleich empfiehlt dieselbe ihr Lager aller Weine angelegentlichst.

Friedrich Pohl.

Den Verkauf der Weihnachts- Conditoreiwaaren

beehrt sich hiermit der

Hofconditor J. Ebecke sen.

ergebenst anzuzeigen und empfiehlt derselbe folgende Artikel: **Marzipan** in verschiedenen Formen und Figuren, **Königsberger Marzipan** in verschiedenen Formen, als: Herzen, Sterne, Rosetten &c., zu verschiedenen Preisen; verschiedene Sorten **Chocolade** in Tafeln und neuen Dessins, **Chocolat mystère**, **Cigarren**, extra; verschiedenartige **Bonbons** in ff. Pariser **Enveloppes**, brillante **Knallbonbons**, **Macaronen**, **Macaronenkränze** in verschiedenem Geschmack; eine große Auswahl **Christbaumsachen** zu den billigsten Preisen; **Honig-** und **Zuckerfuchen**, wie dergl. **Nüsse**, feine und gewöhnliche, zu billigen Preisen; vorzüglich schmackhafte **Baseler Lebkuchen** und alle sonstigen Conditoreiwaaren.

Die Cigarren-Fabrik

von

J. Stärke's Wittwe in Dessau,

Leipziger Straße Nr. 19.,

empfehl't zum bevorstehenden Weihnachtsfeste ihr gegen früher bedeutend bevorräthigtes Lager aller Sorten abgelagerter **Cigarren** und bedient die sie Beehrenden bei möglichst billigen Preisen reell.

Englische

Gesundheitsjacken

für Herren und Damen, sowohl mit langen als kurzen Ärmeln, auch ganz ohne solche, empfiehlt in bekannter Güte

W. Wolfsohn.

Wollene Watten

sind wieder vorräthig bei

W. Wolfsohn.

Soeben

empfang, zu Weihnachtsgeschenken passend, eine große Auswahl schöner **wollener Tücher mit Angorafransen** und die so beliebten **Thalertäschchen** für Damen und empfiehlt dieselben zu sehr billigen Preisen

Die Puz- und Modehandlung von Friederike Schwabe,

Rebster Straße Nr. 26. parterre.

Verschiedene Sorten feiner **Reißzeuge** empfing wieder und empfiehlt preiswürdigst

J. Braun.

Mikroskope.

Im Anschluß an meine in diesem Blatte früher bezüglich der von mir zu verschiedenen Zwecken eingerichteten und mit vielem Beifall aufgenommenen Mikroskope gemachte Anzeige empfehle ich nicht bloß fernerhin diese im Preise von 21 Thlr., sondern auch einfachere, sehr gut gearbeitete zu 11 Thlr. mit 200maliger **Linear-Vergrößerung**, so wie noch vollständigere als erstere zu 28 Thlr., ingeleichen das sogenannte

Trichinoskop

im Preise zu 7½ Thlr.

Gebrauchs-Instruction wird bereitwilligst ertheilt.

J. Braun,

Dessau, Mittelstraße Nr. 14.

Eine neu eingetroffene Sendung **achromatischer**

Theater-Perspective,

auch **Duchesses** und **Impératrices**, verschiedener Größen und Fassungen, desgleichen alle übrigen **Augengläser** und dahin Gehöriges in längst bekannter Güte und gewissenhaftester Auswahl offerirt fortwährend

J. Braun.

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum empfehle ich zum bevorstehenden Weihnachtsfeste mein reichhaltig assortirtes Lager **schwarzwälder Wand- und Stuhuhren**. Ferner halte ich mein Lager stets auf das Empfehlenswertheste ausgestattet und übernehme derartige Uhren billigst zur Reparatur.

E. Kaltenbach, Uhrenhändler.

Eine neue Sendung guter Photographieen, das Stück 1 Sgr.,

bestehend in **Genrebildern**, **Portraits** fürstlicher und berühmter Personen, **Copien** nach Galleriegemälden, und vorzüglich schöne **Nahmen** mit Glas empfing

S. J. Liepmann, Hospitalstraße Nr. 18.

Stollen.

Gute und ordinaire Rosinen- und Mandelstollen empfiehlt zum bevorstehenden Feste
S. Mezner, Hofbäcker.
 Bestellungen werden prompt besorgt.

Stollen

sind in verschiedener Größe und Güte von morgen ab täglich frisch zu haben, so wie auch
Sonig- und Gewürztuchen bei

W. Flemming,

Hospital- und Schulstraßen-Ecke.

Trockene Hefen empfiehlt und verkauft
Louis Müller, Franzstraße Nr. 22.

Sonigtuchen,

ordinaire, Baseler Gewürztuchen und Pfeffer-
 nüsse empfiehlt
Louis Müller.

Glycerin

zum Füllen der Gasuhren, bleibt bei der stärksten Kälte flüssig und verdunstet nicht, pro Pfund
 4 Sgr., in der
Einhorn-Apothek.

Feine Chocoladen

ohne jedes Surrogat,

in $\frac{1}{2}$ - und $\frac{1}{4}$ -Pfund zu 10 Sgr., 15 Sgr.,
 17 $\frac{1}{2}$ Sgr. und 20 Sgr.; feinstes Choc-
 ladenpulver, pro Pfund 10 Sgr.; Drage-
 Chocoladen in Packung und lose empfiehlt
 die
Einhorn-Apothek.

Fledwasser

von **Theodor Busch**, vor-
 züglich zum Waschen von
 Glacé-Handschuhen geeignet, ist in Flacons zu
 5 Sgr. und 2 Sgr. nebst Gebrauchsanweisung
 zu haben bei

Herrn **Aug. Niesel**, Hospitalstraße,
 = **Carl Frühjorge**, Zerbster Straße, und
 in der **Einhorn-Apothek.**

Sicht- und Rheumatismus- Leidenden

halte ich mein Lager echt **Vairiz'scher Wald-
 woll-Fabrikate und Präparate** bestens em-
 pfohlen und stehe mit Weiterem gern zu Diensten.

Gustav Hinsche,

Apotheker

Bergmann's Gispomade,

rühmlichst bekannt, die Haare zu kräuseln, so
 wie deren Ausfallen und Ergrauen zu ver-
 hindern, empfiehlt in Flaschen zu 5, 8 und
 10 Sgr.
Carl Rusch jun.

Gegen Zahnschmerz

empfehlen zum augenblicklichen Stillen „Zahn-
 wolle“, die Hülse 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.,
Carl Rusch jun.

Haltet die Füße warm!!!

Patent-

Gesundheits- = Einlegesohlen

(Patent - Waterproof - India - Rubber - Soles),
 wasserdicht, von Leder, Flanell und getränkten
 Korkeinlagen. — Das beste Mittel, die Füße
 stets warm und trocken zu erhalten und sie vor
 Erkältung zu schützen.

Vorräthig in 6 Größen für Herren, Damen
 und Kinder bei
Carl Rusch jun.

Französischen Krystall-Teim

zur directen Anwendung, Glas, Porzellan,
 Marmor, Marmor, Alabaster etc. auf kaltem Wege
 schnell und dauerhaft zu kittet, für Papier,
 Papp, Holz etc. ebenfalls sehr zweckdienlich
 und bequem, das Flacon 5 Sgr., empfiehlt
K. Frühjorge, Zerbster Straße.

Apfelsinen, Citronen und Drangen em-
 pfehlen billigst
Albert Hönike.

Magdeburger Sauerkohl, große Maronen,
 echte **Teltower** und **märkische Rübsen** und
 gut kochende **Hülsenfrüchte** empfiehlt
Albert Hönike.

Rothe und weiße Gélatine sehr billig bei
Albert Hönike.

Fichtenadel - Cigarren

aus der Fabrik von **L. Morgenthau** in **Mann-
 heim** empfing und empfiehlt

J. B. Hooijer.

Vorzüglich schöne, neue **Rosinen** und **Korin-
 then** und besten **Genueser Citronat** empfiehlt
 billigst
H. C. Schoch.

Frische Dresdener Getreidehefen empfiehlt
 zum bevorstehenden Feste
H. C. Schoch.

Feinste
 fendung

Neue r
 so wie S
 bei

Weißer
 so wie a
 Paraffin
 Preisen k

Neue,
 men und
 pfiehlt

Neue
 italienische
 Preiskel

in bester
 für 1 D

Feinste
 heits-G
 und Ca
 Suppen
 Dresden,
 der Com
 in frische

Feinste
 wieder

Feinste
 10 Sgr.
 Kübeln z

Neue
 20 Scho

Echt k
 vorzüglich
 Husten, S
 u. s. w.,
 dungen

Neue
 20 Scho

Echt k
 vorzüglich
 Husten, S
 u. s. w.,
 dungen

Neue
 20 Scho

als: Ros
 Gewürz
 Preisen,

Für
 große, fü

Feinste Tafelbutter empfang in frischer Zu-
sendung **H. C. Schöch.**

Neue rheinische Wallnüsse in bester Waare,
so wie Harz- und große sicilianer Haselnüsse
bei **H. C. Schöch.**

Weißer und gelber Wachsstock, Baumlichte,
so wie alle Sorten und Packungen Stearin-
Paraffin- und Wachslichte zu den billigsten
Preisen hält am Lager **H. C. Schöch.**

Neue, große türkische und ungarische Pflau-
men und süßes böhmisches Pflaumenmusk emp-
fiehlt **H. C. Schöch.**

Neue geschälte amerikanische Aepfel, neue
italienische Brünellen und eingemachte Gebirgs-
Preißelsbeeren, die Flasche zu 5 Sgr., offerirt
H. C. Schöch.

Drangenzucker

in bester, frischer Waare, das Pfund 8 Sgr.,
für 1 Thlr. 4 Pfund, bei **H. C. Schöch.**

Feinste Vanillen-, Gewürz- und Gesund-
heits-Chocoladen, entölteten Cacao, Cacaothee
und Cacao in Tafeln und Stücken, so wie
Suppen-Chocolade von Jordan & Timäus in
Dresden, J. G. Hauswaldt in Magdeburg und
der Compagnie française in Mainz empfang
in frischer Zufendung **H. C. Schöch.**

Feinstes Arrow-Root und Reizmehl empfang
wieder **H. C. Schöch.**

Feinste, frische sächsische Butter, das Pfund
10 Sgr., bei 5 Pfund zu 9½ Sgr., in ganzen
Rübeln zu 9 Sgr., empfiehlt **C. R. Voigt.**

Neue rheinische Wallnüsse, das Schock 2 Sgr.,
20 Schock für 1 Thlr., empfiehlt
C. R. Voigt.

Echt baierischen Malzzucker, anerkannt als
vorzügliches Hülf- und Linderungsmittel gegen
Husten, Heiserkeit und Verschleimung des Halses
u. s. w., empfängt fortwährend in frischen Sen-
dungen **C. R. Voigt.**

Kleeaamen kauft **C. R. Voigt.**

Materialwaaren,

als: Rosinen, Korinthen, Zucker, Mandeln und
Gewürz in bester Qualität und zu den billigsten
Preisen, empfiehlt zur geneigten Abnahme
Wittwe Ottilie Walzberg.

Türkische und böhmische Pflaumen,
große, süße Frucht, empfiehlt billigt
Wittwe Ottilie Walzberg.

Hülsenfrüchte,

sehr gut kochend, empfiehlt billigt
Wittwe Ottilie Walzberg.

Wachsstöcke,

gelb und weiß in allen Größen, so wie bunte
Baumlichte und Tafel-Wachskerzen, 4, 5
und 6 pro Packet, empfiehlt billigt
Wittwe Ottilie Walzberg.

Stearin- und Paraffinkerzen

in verschiedenen Qualitäten, das Packet 4, 5
und 6 Stück, empfiehlt zu den billigsten Preisen
Wittwe Ottilie Walzberg.

Frische, gute Preßhese ist von heute ab täg-
lich im Ganzen und im Einzelnen zu haben bei
Aug. Römer,
Hospitalstraße Nr. 28.

Frische, frostfreie Austern,

so wie frischen Schellfisch, Citronat, Gänse-
brüste, Kieler Sprotten, Neunaugen, Brat-
heringe, russische Sardinen, Nat in Gelée,
russischen und Hamburger Caviar, Neuschatelear
Käse, neue Messinaer Apfelsinen und Citronen
offerirt billigt **J. C. Vogelmann.**

Frische, große Fettbündlinge, Hamburger Rauch-
fleisch, russischen und Hamburger Caviar, Smyr-
naer Feigen, neue Alexandriner Datteln, so wie
Genueser Citronat empfiehlt im Ganzen und
einzelu **J. Schindewolf.**

Neue rheinische Wallnüsse in Ballen und aus-
gezählt, so wie sicilianer und kleine Haselnüsse
in Scheffeln und Mezen empfiehlt
J. Schindewolf.

Russische Sardinen in Pickles, das Faß 1½
Thlr., Anchovis, das Faß 15 bis 20 Sgr.,
pommersche Gänsebrüste, so wie Gänseenten
und Hamburger Rindszungen, große Lüneburger
Neunaugen und feinste Schmelzbutter empfang
in frischer Sendung **J. Schindewolf.**

Gute, volle Wallnüsse, das Schock 1 Sgr.
9 Pf., bei Wittwe Buch, Steinstraße.

In Körting's Garten vor dem
grünen Thore sind noch billig Aepfel zu ver-
kaufen, die Meze zu 1 Silbergroschen und 1½
Silbergroschen.

Reinetten und Jagdäpfel sind billig zu ver-
kaufen auf dem Landhause.

Ein neues, sehr gut gebautes Pianino soll
baldigst und billig verkauft werden
Leipziger Straße Nr. 56.

omade,
u kränkeln, so
rauen zu ver-
zu 5, 8 und
Rusch jun.

merz
Stillen, Zahn-

Rusch jun.

m!!!

gefohlen
ubber-Soles),
und getränkten
ttel, die Füße
kten und sie vor

erren, Damen
Rusch jun.

-Leim
Porzellan,
tem Wege
ür Papier,
weckentlich
empfehlst
Straße.

Drangen em-
ert Hönide.

che Maronen,
Rübchen und
iehlst
ert Hönide.

yr billig bei
ert Hönide.

arren

han in Mann-

B. Hooijer.

en und Korin-
onats empfiehlt

C. Schöch.

jeßen empfiehlt
C. Schöch.



Ein Clavier

für Anfänger steht schleunigst und billig zum Verkauf. Wo? sagt die

Expedition d. Bl.

Holzverkauf.

Ich verkaufe franco Dessau:

trockenes kiefernes Stammholz à 3½ Thlr.
die Klafter,

halb trockenes kiefernes Knippelholz à 4½
Thlr. die Klafter,

und nimmt Bestellungen hierauf die Frau Wittwe
Böhme, Leipziger Straße, entgegen.

Friedrich Sähne.

Leere Weinfässer und dergl. werden zu
kaufen gesucht von
H. C. Schoch.

Die sehr beliebten Wiener Glacehandschuh
sind in einer großen Auswahl wieder angekom-
men und kann solche, ihrer guten Qualität wegen,

so wie auch Buchstin- und andere Handschuh
bestens empfehlen

Wittwe Kirchner in Coswig.

Weihnachts = Ausstellung

in reicher Auswahl von

Spielwaaren und Puppen

bei Leopold Wolter in Raguhn.

Zur geneigten Berücksichtigung für dieses Fest
empfehle ich dem geehrten Publikum mein affor-
tirtes Schnittwaaren-Geschäft und mache be-
sonders auf eine Partie von 500 Ellen feinen
Druck aufmerksam, welche ich in Folge vortheil-
haften Einkaufes die Elle mit 5½ Sgr. abgeben
kann.

Achtungsvoll

Leopold Wolter

in Raguhn.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich eine gute Auswahl goldener und silberner
Anker-, Cylinder- und Spindeluhren, Pariser und Wiener Stuhuhren, Regulateure, Spiel-
dojen, Nacht- und Nippuhren, auch alle Arten Wand- und Rahmuhren unter Garantie zu
soliden, festen Preisen.
W. Raumann in Rötzen, Ritterstraße.

Alle optischen und mechanischen Instrumente und Waaren, namentlich beste Rathenower
Brillen in allen Nummern und Fassungen, mit sowohl rein weißen, als auch azurblauen Gläsern,
für Kurz- und Fernsichtige, achromatische Mikroskope mit sehr starker Vergrößerung, dergleichen
Theaterperspective und Fernrohre, Loupen, Stereoskopen, auch Barometer, Thermometer,
diverse Areometer und Alkoholometer, gute Reizzeuge und einzelne Theile derselben u., empfiehlt
als gut und preiswerth
W. Raumann in Rötzen, Ritterstraße.

Meine rühmlichst bekannten Getreidehefen treffen nach
wie vor täglich frisch hier ein.

Seßnitz, im December 1864.

C. F. Witte.

Feinste bairische Schmelzbutter in ganzen Kübeln, so
wie ausgestochen und neue französische und rheinische Wall-
nüsse empfiehlt im Ganzen und einzeln billigt

C. F. Witte.

Die erwarteten feinen Paraffinkerzen, das Packet, 4,
5, 6 und 8 Stück enthaltend, zu 6¼ Sgr., 10 Packete für
2 Thlr. 2 Sgr., 25 Packete für 5 Thlr., sind nun wieder
eingetroffen und kann ich jetzt wieder jeden größern Auftrag
prompt ausführen.

C. F. Witte.

Echte Getreidebienen

offerirt im Ganzen und einzelnen zu Fabrikpreisen

A. Cramer in Jeshitz.

Feinste bairische Schmelzbutter empfang und verkauft zu den billigsten Preisen

A. Cramer in Jeshitz.

Feinste Paraffinkerzen (Brillantkerzen), das Packet 6 $\frac{1}{4}$ Sgr., bei größerer Entnahme 6 Sgr., und beste rheinische Wallnüsse, das Schock 2 Sgr., empfiehlt

A. Cramer in Jeshitz.

Fertige Sopha's

und verschiedene andere Polsterwaaren empfiehlt sehr preiswerth

Friedr. Ulrich in Ragubn.

Von dem berühmten Liqueur unter dem Namen **Anditropfen**, erfunden und nur allein bereitet von Kirchner & Menge in Arossen, die Flasche 11 Sgr., ist wieder frische Sendung eingetroffen in der autorisirten Niederlage von **Leop. Bohle** in Jeshitz.

Eine neumilchende Kuh mit dem Kalbe und 2 fette Ochsen sollen verkauft werden auf der Domain Libbesdorf.

Dienstag, den 20. d. Mts.,

Vormittags 11 Uhr

sollen im Forsthaufe zu Wörlitz ein leichter vierfüßiger Wagen mit Druckfedern, ein- und zweispännig zu fahren, und ein leichter Jagdwagen mit Leitern, ein- und zweispännig zu fahren, meistbietend verkauft werden.

Vermischte Anzeigen.

1500 Thlr. werden zur ersten Hypothek auf ein neues Haus und Grundstück von vierfachem Werthe zu Anfang des kommenden Jahres gesucht. Gefällige Offerten sind unter der Adresse **B. G.** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen findet zu Neujahr bei hohem Lohne einen guten Dienst zu St. Georgenstraße Nr. 9.

Ein ordentliches Mädchen findet sofort oder zum 1. Januar k. J. einen guten Dienst
Rennstraße Nr. 9.

Eine gesunde Amme sucht einen Dienst. Näheres bei der
Hebamme Heinze in Dessau.

Ein junger Dekonom, 24 Jahre alt, sucht zum 1. Januar 1865 eine Stelle als Verwalter, um nicht geschäftlos zu sein, bei billigen Ansprüchen.

Nähere Auskunft wird die Expedition d. Bl. gütigst ertheilen.

Ein pensionirter höherer Offizier sucht zum 1. Januar k. J. einen gewandten, ehrlichen Bedienten, der Soldat gewesen ist. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Diener findet zum 1. Januar k. J. gegen ansehnliches Lohn einen Dienst. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein Burische, wo möglich vom Lande, der mit Pferden umzugehen versteht, findet zum 1. Januar 1865 einen Dienst durch die Expedition d. Bl.

Den geehrten Herrschaften zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich mein Blumengeschäft jetzt verbessert habe und sowohl Hutblumen, als auch vollständige Ballkränze etc., von den gewöhnlichen bis zu den feinsten und modernsten, anfertige. Ebenso fertige ich noch Gold- und Silberkränze von 1 Thlr. bis zu 4 Thlr. und übernehme auch das Binden von grünen Brautkränzen. Wittwe Kinner, Blumenmachein, Muldstraße Nr. 17.

Etablissemments = Anzeige.

Nachdem mir von Herzoglicher Regierung die Berechtigung zum Betriebe der Abdeckerei in den Bezirken der Herzoglichen Kreis-Directionen zu Bernburg und Köthen verliehen worden ist und das Geschäft heute begonnen hat, so beehre ich mich, dies den Herren Viehbesitzern zur Nachricht und geneigten Berücksichtigung unter dem ergebenen Bemerkten mitzutheilen, daß die Anmeldungen zur Uebernahme der gefallenen Viehstücke zc. auf der von mir errichteten Abdeckerei am Fuhnensteinbruche, welche am oberen Ende des sogen. Dröbelschen Teiches zwischen Bernburg und Dröbel belegen ist, oder in meiner Wohnung, Fährgasse Nr. 6., gemacht werden können.

Gleichzeitig bemerke ich noch, daß meine Lohgerberei nebst Lederhandlung nach wie vor ihren ungestörten Fortgang nehmen.

Bernburg, 10. December 1864.

Der Lohgerbermeister
Chr. Reinwage.

Durch den Tod des pens. Lehrers Herrn Deutschbein ist die III. Einzahlung in die Dessauische Schullehrer-Sterbekasse nöthig geworden.

Dessau, 15. December 1864.

Lehrer Otto Krause.

Die

Herzogliche Landes-Sparkasse

bleibt wegen der nothwendigen Arbeiten zum Jahreschlusse

den 20., 22., 27. u. 29. December d. J. geschlossen.

J. H. Cohn.

Dienstag, den 20. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr

Versammlung des landwirthschaftlichen Vereins zu Wörlitz.

Dessau, 9. December 1864.

Der Vorstand.

Im Saale des Herrn Bertram

findet

Sonnabend, den 17. December,

ein großes

Concert für Streichmusik à la Strauss,

ausgeführt

vom Herzogl. Militair-Musikcorps (30 Mann),

statt, dessen Ertrag dazu bestimmt ist, den armen und verwaisten hiesigen Schulkindern eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Entrée 2½ Sgr.,

ohne jedoch der Wohlthätigkeit Schranken zu setzen.

Anfang 8 Uhr.

Program.

Strauß: Manoeuvrir-Marsch.

v. Flotow: Ouverture zu Indra.

Bergson: Gesangscene für Clarinette.

Strauß: Lockvögel, Walzer.

Strauß: Künstler-Quadrille.

Bagner: Lied für Oboe: „Ich sende diese Blume Dir“.

Strauß: Großes Potpourri, genannt „Der Strauß von Strauß“.

Strauß: Coeur-dame, Polka.

Bertram's Kaffeegarten.

Sonntag, den 18. December,

Concert für Streichmusik.

Anfang Punkt 3½ Uhr.

Ascanischer Hof.

Sonntag, den 18. December, Tanzmusik, wozu ergebenst einladet
E. Lücke.

Meine überaus reichhaltige und durch bedeutende Anschaffungen stets vermehrte deutsch-französisch-englische

Leihbibliothek

halte ich beim Saisonwechsel zu reger Benützung bestens empfohlen.

Kataloge stehen gratis zu Diensten, so wie der Eintritt jederzeit erfolgen kann.

Dessau.

Lue'sche Buchhandlung
(A. Desbarats).

Merztliches Attest aus Wien.

Herrn Hoflieferanten Hoff in Berlin,
Neue Wilhelmstraße Nr. 1.

Ich bin bereits 28 Jahre Arzt und habe seitdem viele Erfahrungen gemacht, namentlich sind mir während meiner Praxis viele neu auftretende

Heilmittel von größerem oder geringerem Werthe zur Prüfung vorgelegt worden; aber ich muß bekennen, daß mir so überraschend schöne Resultate, wie sie aus meinen Versuchen mit Ihrem Malzextract bei Brust- und Lungenkranken hervorgingen, anderwärts noch nicht vorgekommen sind. Meine Resultate werde ich im Interesse der Aerzte und des Publikums veröffentlichen und ich kann Ihnen schon im Voraus mittheilen, daß

Ihr Extract im österreichischen Staate nicht geringere Epoche machen wird, wie bei Ihnen.

Dr. L. Naudnitz, Fürstl. Leibarzt in Wien.

Die Hauptniederlage für Dessau bei **H. C. Schöch**.

Außerdem sind Niederlagen bei

Herrn **C. F. Witte** in Zeitz,

= **Robert Büschel** in Raguhn,

= **Gotthelf Theermann** in Coswig.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von gebiegenen

Jugendschriften und Sammelwerken

der hervorragenden Classiker, auf das Eleganteste und Dauerhafteste gebunden, desgleichen auch eine sehr reiche Auswahl glänzend ausgestatteter

Miniatur- und Pracht-Ausgaben

der vorzüglichsten Werke aus dem Gebiete der schönen Literatur überhaupt, endlich ihre nicht unbedeutende Sammlung werthvoller

Stahlstiche, Lithographien, Holzdruckbilder und Stereoskopen

in feinsten und vollendetster Ausführung

die **Aue'sche Buchhandlung**
(A. Desbarats).

Dessau.

Nach Inhalt und Form zu

Weihnachtsgeschenken

geeignete Bücher sind in grosser Auswahl und zu den verschiedensten Preisen vorrätzig in der

Buchhandlung Baumgarten u. Comp. in Dessau.

Dieselbe erlaubt sich, gleichzeitig darauf noch besonders hinzuweisen, dass alle von irgend einer Buchhandlung des In- und Auslandes öffentlich angekündigten, in Katalogen oder durch besondere Anzeigen empfohlenen Gegenstände ihrer Geschäfts-Branchen stets auch durch sie und zu denselben Preisen zu beziehen sind, alles etwa nicht Vorrätziges thunlichst schnell beschafft wird und nach auswärts Franco-Expedition stattfindet.

Den Verkauf seiner Weihnachts-Conditoreiwaaren

beehrt sich ergebenst anzuzeigen

Robert Ebecke jun., Hofconditor,

Wallstrasse.

Fremde in Dessau.

Goldener Beutel: Rittergutsbesitzer Baron v. Ende
a. Alt-Zehitz. Kaufl. Wellhoff, Lent u. Kaan aus

Leipzig. Kfm. Hauschild a. Magdeburg. Kfm. Wolff
a. Berlin.

Goldener Hirsch: Kfm. Stieh a. Leipzig. Kfm.

Rehmann a. Hannover. Kaufl. Wabronsky u. Hubberg
 a. Berlin. Fabrikant Schlegel a. Meissen. Rfm. Gramer
 a. Chemnitz. Rfm. Diederich a. Rempten.
Goldener Ring: Ingenieur Reichelt u. Rfm. Reichelt

a. Dresden. Rfm. Winkelmann a. Berlin. Rfm. Fied
 a. Erfurt. Rfm. Uble a. Halle. Rittergutsbesitzer North
 a. Bergen. General-Agent Meyer a. Edinburgh. Rfm.
 Hartmann a. Hamburg. Rfm. Lehmann a. Altona.

Frucht-, Oel- und Spiritus-Preise.	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Erbfen	Linsen	Rapps	Rübböl	Spirit
	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Ctr.	tud
Zerbst, 9. Dec.	46	33	29	24	—	—	—	—	—
Berlin, 15. Dec.	45—55	33—35	27—32	20—23½	42—48	—	—	12½	12¼
Halle, 15. Dec.	47—49	36—36½	28½	22	—	—	—	—	—
Leipzig, 13. Dec.	46—50	35—36	29—30	20½—21	—	—	—	12½	12¼
Magdeburg, 16. Dec. . . .	43—46	35½—37	30—33	23—24	—	—	—	—	13½
Stettin, 15. Dec.	44—51	31—33	27—28	22—23	38—42	—	—	12	12¾

Getreide- und Frucht-Preise.

Der Scheffel:	Dessau, 17. Dec.		Rüthen, 14. Dec.	
	fl. Gr. bis M. Gr.	M. Gr. bis 2 1/2	M. Gr. bis 2 1/2	2 1/2 bis 5
Weißer Weizen	2 —	2 2 1/2	2 2 1/2	2 5
Brauner Weizen	1 27 1/2	2 —	2 —	2 2 1/2
Roggen	1 12 1/2	1 15	1 11 1/3	1 13 3/4
Gerste	1 7 1/2	1 10	1 5	1 7 1/2
Hafer	— 27 1/2	1 2 1/2	— 27 1/2	1 —
Erbfen	2 —	2 5	—	—
Linsen	—	—	—	—

Auf dem heutigen Markt waren 56 Getreidemagen.

Preis der Mahlmeze vom 3. Dec. 1864 bis 6. Jan. 1865. mit dem Beutelgelde

Vom weißen Weizen	4 sgr. 2 pf.	4 sgr. 10 pf.
Vom braunen Weizen	4 " —	4 " 8 "
Vom Roggen	2 " 10 "	3 " 1 "
Vom der Gerste	2 " 6 "	2 " 9 "

In Herzoglicher Saalmühle zu Bernburg, 8. Dec.

1 Ctr. Weizenmehl Nr. 0. 3 1/2 Thlr., Nr. I. 3 1/2 Thlr.
1 " Roggenmehl Nr. 0. u. I. 2 1/2 Thlr., Nr. II. 2 1/2 Thlr.
1 " Weizenkleie 1 1/2 Thlr., Roggenkleie 1 1/2 Thlr.

Wasserstand der Elbe.

Mittwoch, den 14. Dec.,	3 Zoll unter Null,
Donnerstag, den 15. Dec.,	5 " " "
Freitag, den 16. Dec.,	6 " " "

Cours-Anzeiger.

Berlin, den 16. December.		Stück	habe	zu	haben
Preuß. Staats-Schuldheine	3 1/2	—	91	—	—
Prämien-Anleihe 1855	3 1/2	—	127 1/2	—	—
Preuß. Friedrichs'd'or	—	—	113 1/2	—	—
Louis'd'or	—	—	110 1/2	—	—
Berlin-Anhaltische Eisenbahn-Actien	4	188 1/2	—	—	—
do. Priorität	4	—	97 1/2	—	—
Halle-Thüringen	4	128 1/2	—	—	—
do. Priorität	4	—	—	—	—
Nieder-schlesisch-Märkische	4	—	96	—	—
do. Priorität	4	—	95 1/4	—	—
Rhein-Minden	3 1/2	—	203 3/4	—	—
do. Priorität	4 1/2	—	101 1/4	—	—
do. do.	5	—	105 3/4	—	—
Potsdam-Magdeburg	4	—	219	—	—
do. Prioritäts-Obligat	4	—	93 1/2	—	—
Braunschweiger Bank-Actien	4	—	82 1/2	—	—
Weimarsche Bank-Actien	4	—	97 1/4	—	—
Thüringer Bank-Actien	4	—	76	—	—
Anhaltische Prämien-Anleihe	3 1/2	103	—	—	—
Anhalt-Dessauische Credit-Actien	4	—	—	—	1 1/2
Deutsche Continental-Gas-Actien	5	—	151	—	—
Anhalt-Dessauische Landesbank-Actien	4	85	—	—	—

Leipzig, den 16. December.

Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Actien	4	—	261 1/2
Magdeburg-Leipziger Eisenbahn-Actien	4	—	258
Leipziger Bank-Actien	3	153	—
Anhalt-Dessauische Landesbank-Actien	4	—	—

Cours des Goldes bei der Herzoglichen Staatskasse zu Bernburg.

Fünfzehn Silbergrößen sechs Pfennige (15 Sgr. 6 Pf.)
 Agio pr. Louis'd'or gegen Courant.
 Vier Silbergrößen (4 Sgr.) Agio für den vollwichtigen
 Ducaten à 3 Thlr. gegen Courant.

Redaction und Druck von H. Heybrich. — Expedition: Hofbuchdruckerei, Lange Gasse Nr. 3.

Hierzu: **Beilage** der Aue'schen Buchhandlung (H. Desbarats).